

Lesen Sie zuerst die zehn Überschriften. Lesen Sie dann die fünf Texte und entscheiden Sie, welche Überschrift (a-j) am besten zu welchem Text (1-5) passt. Tragen Sie Ihre Lösungen in den Antwortbogen bei den Aufgaben 1-5 ein.

- a) Neue Insektenart in Frankreich
- b) Kliebene Insekten können **Krankheiten bringen**
- c) Bauern sind gezwungen **Gift gegen schädliche Insekten einzusetzen**
- d) Neue Mittel gegen Mücken
- e) Neue Studie: **Nicht nur Affen und Delfine** erkennen sich selbst
- f) Probleme beim Versuchsaufbau: Studie gescheitert
- g) Rhein nach Chemieunfall noch immer tot
- h) Rückblick: **Fischsterben** im Rhein
- i) Um die Zukunft der **Nordsee** ist es schlecht bestellt
- j) DWWF zieht positive Bilanz für die Nordsee

1

Heute trägt in Göteborg die Internationale **Nordseekonferenz (INK)** an der Regierungsvertreter der acht Nordsee-Länder teilnehmen. Der World Wide Fund For Nature (WWF) kritisierte in diesem Zusammenhang, dass dies das letzte Treffen dieser Art sei. Künftig sollen Fragen der Nordsee auf europäischer Ebene behandelt werden. Der WWF befürchtet, dass die Berücksichtigung ökologischer Belange der Nordsee künftig im europäischen Rahmen vernachlässigt werde: "Es sieht nicht gut aus für die Nordsee. So fasste WWF-Meeresschützer Stephan Lutter diese Besorgnis in Worte. Der WWF ist der Ansicht, dass auf den Treffen der INK richtungsweisende Beschlüsse zum Nordseeschutz gefasst worden seien. Das Problem sei allerdings die Umsetzung dieser Beschlüsse in politisches Handeln in den Nordsee - Länder. Zu diesen Beschlüssen gehörte beispielsweise das vor Jahren beschlossene Abkommen zum Verbot giftiger Schiffsfarben und das Abkommen, das die Verunreinigung der Nordsee durch von Schiffen abgelassenes Ballastwasser bekämpfen sollte. Diese Abkommen wurden erst zum Teil umgesetzt. Der WWF befürchtet nun, dass diese wichtigen INK- Initiativen unter den Tisch fallen könnten. Anlässlich des letzten Treffens der Regierungen der Nordsee - Länder erneuerte der WWF seine Kritik an der Fischereipolitik. Das Ziel einer nachhaltigen Fischereipolitik stehe zwar auf der Tagesordnung der Konferenz, die alltägliche Praxis in der EU sei jedoch durch die "Plünderung der Fischbestände gekennzeichnet.

2

Für immer wird eine der größten Umweltkatastrophen mit dem Namen des damals in Basel ansässigen Chemiekonzerns Sandoz verbunden bleiben, der jetzt zu Novartis gehört. 1986 führte ein Brand in einer Lagerhalle des Konzerns zu Verunreinigung des Rheins mit 20 Tonnen hochgiftiger Pestizide und Insektizide. Auf einer Länge von 450 Kilometern kam es zu einem gigantischen **Fischsterben**. Vor allem Aale waren betroffen. Trinkwasser konnte nicht mehr aus dem Fluss gewonnen werden. Der öffentliche Druck, der als Reaktion auf die Umweltkatastrophe entstanden war, führte zu großen Investitionen für den Gewässerschutz. Im Rahmen des "Aktionsprogramms Rhein" wurden rund 60 Milliarden Euro in den Ausbau von Kläranlagen entlang des Rheinufer investiert. Viele Schwermetalle wie Kupfer, Cadmium, Blei und Quecksilber konnten reduziert und teilweise sogar ganz aus dem Rhein verbannt werden. Angesichts der getroffenen Maßnahmen spricht die Internationale Kommission zum Schutz des Rheins (IKSR) heute wieder von "guter Wasserqualität" des Rheins, 63 Fischarten sind wieder im Rhein vertreten, darunter auch Lachse.

3

Der Klimawandel bringt es in Verbindung mit der Globalisierung mit sich, dass auch in Deutschland Tiere heimisch werden, die hier zuvor nicht beobachtet wurden. Zu diesen Neankömmlingen gehören auch exotische Stechmücken, beispielsweise der japanische Bushmosquito. Mit den exotischen Stechmücken kommen auch neue Infektionserreger nach Deutschland, die möglicherweise auch bisher unbekannte Krankheiten beim Menschen auslösen können. Eine Forschergruppe identifizierte jetzt einige bisher nur in Afrika und Asien vorkommende Erreger. Anfang 2011 wurde ein interdisziplinäres Projekt ins Leben gerufen. Als ein erstes Ziel der Forschungsarbeit wird die Erstellung einer Mückenkarte für Deutschland angestrebt. "Innerhalb weniger Jahre wollen wir einen Überblick über die Artenverteilung der Mücken haben und wissen was an Viren in ihnen steckt", so der Leiter des Bernhard-Nocht-Institut Professor Dr. Sven Klimpel. Das Bernhard-Nocht-Institut ist eine internationale anerkannte Forschungseinrichtung, die eine langjährige Erfahrung in der Virendiagnostik in das Projekt einbringen kann. Es verfügte über Laboratorien der höchsten Sicherheitsstufe, die erforderlich sind, um neue Viren mit unbekanntem Gefährdungspotential zu untersuchen.

4

Forscher haben bei Versuchen im Bronx Zoo in New York eine neue Erkenntnis über Elefanten erlangt: Sie können sich selbst im Spiegel erkennen. Zumindest eines von drei Versuchstieren versuchte, einen auf seinem Kopfe aufgemalten Fleck, der im Spiegelbild zu sehen war, zu entfernen. Bisher war unter anderem von Affen, Delfinen und Elstern ein ähnliches Verhalten bekannt. Und auch bei diesen reagierte nicht immer alle Versuchstiere auf einen Spiegel. Es gab auch schon in der Vergangenheit solche Tests mit Elefanten, die aber auf keine Selbsterkenntnis schließen ließen. Den Grund sieht ein Wissenschaftler im Versuchsaufbau: "Das große Problem ist, einen Spiegel zu haben, der 'elefantenfest' ist." Frühere Versuche hätten zu kleine und zu schwer zugängliche Spiegeln verwendet. Die Elefanten aber wollten "dagegen knallen, dahinter schauen, die Sache ausprobieren, bevor Sie verstehen, was vor sich geht". Deshalb wurde diesmal mit ein 2,5 mal 2,5 Meter großer Spiegel in einem Elefantengehege mit drei weiblichen asiatischen Elefanten montiert, der stabil genug für ausgiebige Untersuchungen durch die Tiere war. Bei ähnlichen Tests mit Affen und Delfinen gibt es normalerweise vier Phasen der Erkenntnis im Spiegel: Zuerst der Versuch der Kommunikation mit dem vermeintlichen Artgenossen, dann eine physische Inspektion des Spiegels, ein Testen des Verhaltens des Spiegelbilds und schließlich die Selbsterkenntnis. Die Elefanten übersprangen die erste Phase und schauten in Phase zwei hinter den Spiegel und griffen auch mit dem Rüssel dahinter. In Phase drei führten sie verschiedene Bewegungen durch und verglichen sie mit denen des Spiegelbildes. Auch wenn sich dann nur eines der Tiere selbst erkannte, indem es den aufgemalten Fleck untersuchte und nach einiger Zeit dann auch das Interesse an dem Fleck verlor, sehen die Wissenschaftler das Ergebnis als eindeutigen Beweis für die Fähigkeit zur Selbsterkenntnis.

5

Die anhaltenden außergewöhnlich hohen Temperaturen haben im Süden Frankreichs eine Tierplage bisher unbekannten Ausmaßes ausgelöst. Bei den Plagegeistern handelt es sich um Unmengen von zwei bis dreieinhalb Zentimeter langen Heuschrecken, sogenannten Roten Schnarrschrecken. Die dunklen Insekten fressen Felder und Wiesen kahl und haben innerhalb von rund sechs Wochen die Landschaft in eine trostlose Steppe verwandelt. Die Landwirte der Region sind bereits verzweifelt, denn ihre gesamte Ernte hat sich buchstäblich in Luft aufgelöst. Wenn man über ein befallenes Feld geht, springt bei jedem Schritt ein Schnarrschreckenschwarm auf. Der Name dieser heimischen Tierart hat übrigens einen ganz einfachen Ursprung: Die Heuschrecken machen ein lautes Geräusch beim Springen - sie schnarren also - und man sieht an ihnen leuchtend rote Hinterflügel. Daher also Rote Schnarrschrecke". Manche Experten vermuten, die Heuschreckenplage werde durch einen drastischen Klimawandel ausgelöst. Die damit verbundene Aufheizung mache Südeuropa immer "afrikanischer". Ein deutscher Wissenschaftsautor wies kürzlich im Internet mehrfach darauf hin, dass es im Laufe der Erdgeschichte ständig einen Wechsel von Warmzeiten und Kaltzeiten gegeben habe, der keineswegs abgeschlossen sei. Zeitweise habe das Gebiet von Europa nahe dem Äquator gelegen. Der Einsatz von Gift gegen die Heuschrecken ist sehr riskant. Denn dabei darf nur ein Mittel verwendet werden, das ausschließlich für die Heuschrecken tödlich ist, nicht aber für Bienen und andere Insekten. Auch das Vieh der Bauern darf nicht durch verseuchtes Futter gefährdet werden.

الكريديت

Lesen Sie zuerst die beiden Artikel und lösen Sie dann die Aufgaben 6–10 zu den Texten.



Kreditkarten für Jugendliche

Wer kennt sie nicht: Kreditkarten, mit denen man in der heimischen Stadt oder während des Urlaubs einkaufen kann. Fast jeder hat eine, und alles scheint ganz einfach zu sein: Kein Wunder, dass auch immer mehr Kinder und Jugendliche eine eigene Kreditkarte haben wollen. Sie sehen, wie ihre Eltern damit bezahlen, um möchte auch das praktische "Plastikgeld". Aber Eltern sorgen sich: Ist das nicht zu gefährlich? Um das Risiko einer Überschuldung zu vermeiden, bieten Banken und alle Sparkassen Jugendlichen eine besondere Art von Kreditkarten an: die sogenannte Prepaid-Kreditkarte. Eine Prepaid-Kreditkarte ist mit einem Prepaid-Handy vergleichbar. Man kann sie nur einsetzen, wenn man zuvor Geld auf die Karte geladen hat. Ist das Guthaben verbraucht, kann man mit der Karte nicht mehr bezahlen und am Automaten kein Geld mehr abheben. Der Vorteil liegt auf der Hand: "Man kann nicht mehr Geld ausgeben, als man hat", sagt Andreas Gernt, Finanzexperte der Verbraucherzentrale Niedersachsen in Hannover. Mit einer Prepaid-Kreditkarte kann daher niemand in die Schuldenfalle tappen. "Für Kinder und Jugendliche auf Reisen ist die Prepaid-Kreditkarte eine überlegenswerte Option", sagt Gernt. Die daheimgebliebenen Eltern können Ihrem Kind von zu Hause aus Geld auf die Karte laden, wenn das Guthaben verbraucht ist. Zugleich können Sie die Kosten kontrollieren. "Die Prepaid-Kreditkarte ist eine Ausgabenschränke für den Verbraucher", fasst Tanja Beller vom Bundesverband deutscher Banken in Berlin zusammen. So können Jugendliche den Umgang mit bargeldlosem Zahlungsverkehr lernen.

Verluste bei Diebstahl überschaubar

Zugleich eignen sich die Karten aber auch für erwachsene Reisende mit einem größeren Sicherheitsbedürfnis. "Man ist mit einer Kreditkarte auf Reisen unabhängiger vom Bargeld", erklärt Gernt. Die Prepaid-Karte bietet zwei Vorteile: Zum einen ist mit ihr das Reisebudget von Anfang an limitiert. Es kann nur das für Souvenirs ausgegeben werden, was vorher geladen wurde. Zum anderen sind damit auch die Verluste überschaubar, wenn die Karte gestohlen wird. Denn auch ein Dieb kann nur das Geld nutzen, das als Guthaben auf der Karte ist.

Außerdem eignet sich die Prepaid Kreditkarte für Freiberufler und Selbständige – oder allgemeiner gefasst für Menschen mit einem unregelmäßigen oder geringen Einkommen, die dadurch keine gute Bonität haben. Denn die Prepaid-Kreditkarten sind im Gegensatz zur klassischen Kreditkarte nicht direkt an ein Gehaltskonto gebunden. Das ermöglicht auch Geringverdienern Einkäufe im Internet. Zugleich schützt die Guthabekarte vor allzu großen Verlusten durch Missbrauch im Netz.

Die Angebote sollte man vergleichen

"Bevor man sich aber für eine Prepaid-Karte entscheidet, sollte man ihre Akzeptanz überprüfen", rät Beller. Denn gerade Prepaid-Karten sind nicht in jedem Land als Zahlungsmittel gern gesehen. Grundsätzlich sollte man auch bei Lock-Angeboten skeptisch sein, die als Werbung in den Briefkasten flattern. "Vielleicht verbirgt sich da etwas im Kleingedruckten", warnt Gernt. Außerdem sollte man die Gebühren genau vergleichen und auf versteckte Kosten achten. Die Stiftung Warentest hat für ihre Zeitschrift "Finanztest" die Bedingungen und Kosten von 24 Prepaid-Kreditkarten für Erwachsene und Jugendliche getestet. Die Tester stellten fest: Die Karten sind nicht teurer als klassische Kreditkarten, und auch die Nutzungsgebühren unterscheiden sich kaum.

Abheben ab fünf Euro

Erwachsene bezahlen für Prepaid-Karten zwischen 29 und 39 Euro im Jahr. Karten für Jugendliche kosten im Jahr höchstens 22 Euro. Bei vielen Banken sind sie bis zum 18. oder 21. Geburtstag kostenlos. Für das Geldabheben am Automaten berechnen die Banken meist einen Mindestbetrag zwischen 5,00 € und 7,50 Euro. Ansonsten fallen etwa zwei Prozent vom abgehobenen Betrag an. Zudem kostet das Abheben außerhalb des Euro-Raumes zwischen einem Prozent und 1,9 Prozent extra. Unter dem Strich kann die Prepaid Karte mit der klassischen Kreditkarte durchaus mithalten. Mit beiden Kartentypen kann man im Restaurant bezahlen, am Automaten Geld abheben oder im Internet shoppen.



Lösen Sie die Aufgaben 6–10. Entscheiden Sie, welche Lösung (a, b oder c) richtig ist, und tragen Sie Ihre Lösung in den Antwortbogen bei den Aufgaben 6–10 ein.

6 Eine Prepaid-Kreditkarte

- ☐ A gibt es für Jugendliche schon bei zahlreichen Geldinstituten.
- ☐ B können Jugendliche zusammen mit einer Handy-Prepaidkarte bekommen.
- ☐ C macht es möglich, mit dem Handy zu bezahlen.

7 Man hat Kontrolle über die Kosten,

- ☐ A da nur der Karteninhaber seine Karte aufladen darf.
- ☐ B denn die Eltern werden bei einer Aufladung benachrichtigt.
- ☐ C weil die Ausgaben durch das Guthaben begrenzt sind.

8 Die Prepaid-Kreditkarte ist besonders geeignet für

- ☐ A Angestellte mit einem guten Gehalt.
- ☐ B Jugendliche ohne festes Einkommen.
- ☐ C Menschen mit einem eigenen Bankkonto.

9 Prepaid-Karten

- ☐ A kosten ähnlich viel wie klassische Kreditkarten.
- ☐ B verursachen keine unerwarteten Kosten.
- ☐ C werden als Zahlungsmittel ebenso akzeptiert wie klassische Kreditkarten.

10 Bei Prepaid-Karten zahlen

- ☐ A Erwachsene ab 21 Jahren eine höhere Jahresgebühr als Jugendliche.
- ☐ B Jugendliche unter 18 Jahren nur die Nutzungsgebühr am Geldautomaten.
- ☐ C Kunden zwischen 18 und 21 Jahren noch nichts.

Lesen Sie zuerst die zehn Situatonen (11–20) und dann die zwölf Info-Texte (a–L).
Welcher Info-Text passt zu welcher Situaton? Sie können jeden Info-Text nur einmal verwenden.
Markieren Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen bei den Aufgaben 11–20.
Manchmal gibt es keine Lösung. Markieren Sie dann x.

^x ---11) Sie suchen ein **Au-pair Mädchen**, das im Haushalt helfen und mit ihren Kindern Englisch sprechen soll .

^c ---12) Ihre 14 _jährige Nichte möchte sich über einen **Auslandsaufenthalt** informieren.

^x --- 13) Ihr Sohn möchte als **Koch im Ausland arbeiten**. Er sucht nach einer passenden Stelle.

^G --- 14) Eine **französische Bekannte** ist **Übersetzerin** und möchte gelegentlich arbeiten.

^E ---15) Ihre kinderlose **Nachbarsfamilie** möchte für einige Zeit einen **jungen Menschen aufnehmen**.

^D --- 16) Sie sollen die neue **Webseite Ihrer Firma** ins **Englische** übersetzen lassen.

^H --- 17) Sie **kochen gerne** und suchen nach Rezepten aus **anderen Ländern**.

^E --- 18) Im Herbst beginnt Ihre Tochter ein **Studium**, Sie möchte ein **Bankkonto eröffnen**.

^A --- 19) Sie wollen Geld nach **Kanada überweisen**. Sie möchten wissen . **Wie viel Sie für die überweisung bezahlen müssen** .

^B --- 20) Ein Freund aus Salzburg will sich in **Frankreich bewerben**. Er möchte seine **Zeugnisse übersetzen lassen**.

MAZZZUM

A Infos zur Auslandsüberweisung Bitte verwenden Sie die Funktion **Auslandsüberweisung** für Zahlungen in Länder, die nicht zum SEPA Zahlungsraum gehören, Zum SEPA-Zahlungsraum gehören die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sowie die Länder Island, Norwegen Liechtenstein, die Schweiz und Monaco. in diesem Raum gilt die **inlandsüberweisungen**. Bürgerinnen und Bürger können damit günstiger überweisen. Für alle anderen Länder gilt die **Auslandsüberweisung**. Bitte beachten Sie, dass bei **Auslandsüberweisungen** in der Regel Spesen zu zahlen sind. Für nähere Auskünfte über deren Höhe wenden Sie sich bitte direkt an die Kundenbetreuung Kontakt

B Französische Muttersprachler bieten Übersetzungen Deutsch-Französische und Englisch-Französische von **-Schulzeugnissen, Lebensläufen, Bewerbungen (Anschreiben&Motivationsschreiben) "Arbeitszeugnissen usw. Arbeitsverträgen Versicherungsverträgen Auf Wunsch erstellen wir ihre Jobanzeigen für den französischsprachigen Raum, angepasst an die jeweils landesüblichen Anzeigengestaltung Einwandfreie Qualität; schnell, garantiert termingerecht und zu einem fairen Preis Kostenvoranschlag innerhalb von zwei Tagen Standort Wien Lieferungen. Innerhalb der E U Nutzen Sie zur Kontaktaufnahme bitte das Online-Fomular am Ende dieser Seite .**

C Als Austauschschüler/in verbringst du einige Monate oder ein ganzes Jahr im **Ausland**. Du kannst ein **Land in Europa** wählen, aber auch Länder auf einem anderen Kontinent, wie zum Beispiel **Amerika oder Australien**. In dem Land deiner Wahl wohnst du bei einer Gastfamilie. Du besuchst die reguläre Schule, gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern aus deinem Gastland. So lernst du die Lebensweise und die Traditionen anderer Menschen kennen. Natürlich lernst du auch die Sprache deines Gastlandes. Wir bieten Informationsveranstaltungen in allen Bundesländern an. Dort beantworten wir alle deine Fragen. Schau doch einfach bei uns vorbei! Wir freuen uns auf dich

D Als gebürtige **Engländerin**, mit einem Studienabschluss in **Englisch**, lebe ich seit vielen Jahren in Österreich. Ich biete Übersetzungen vom Deutschen ins Englische an: Lebensläufe, Ausbildungsunterlagen, Präsentationen, **Websites**, Produktbeschreibungen, Firmenflyer usw. Ich habe 20 Jahre Erfahrung mit Übersetzungen. Zu meinen zufriedenen Kunden zählen namhafte Unternehmen aus dem In- und Ausland. Auf Wunsch schicke ich ihnen gerne eine Liste mit Referenzen zu. Wenn es einmal besonders schnell gehen muss, übernehme ich Expressarbeiten auch an Wochenenden. Effizient und zu einem angemessenen Preis. susan@language.at www.susanlanguage.at

E Mit einem Konto bei der RUFA profitieren Sie von attraktiven Angeboten und von persönlicher Beratung. Wir haben das passende Konto für Sie - vom **Girokonto** bis zum Gratiskonto für Jugendliche. Jetzt aktuell: **GRATIS Studentenkonto**. Ihnen steht ein persönlicher Berater zur Seite, wenn Sie Auskunft oder Hilfe brauchen. Zusätzlich bietet Ihnen das Konto einige Vorteile, z. B. eine gratis Unfallversicherung bis 24 Jahre. Mit Ihrer RUFA-Clubkarte bekommen Sie außerdem Ermäßigungen in ausgewählten Shops und bei bestimmten Veranstaltungen

F Wir laden Sie dazu ein, internationale Schülerinnen und Schüler bei Ihnen zu Hause **aufzunehmen**. Dabei bieten Sie einem **jungen Menschen** mehr als nur einen Platz zum Schlafen und etwas zu essen, Sie helfen ihm, sich in einer fremden Umgebung zurechtzufinden, andere Sitten und Gebräuche und eine fremde Sprache kennenzulernen. Eine Gastschülerin oder einen Gastschüler aufnehmen ist eine wunderbare Möglichkeit, selbst eine andere Kultur kennenzulernen und gleichzeitig die eigene Kultur zu teilen. Im Alltag können Sie gemeinsam kulturelle Unterschiede entdecken und schätzen lernen. Egal ob Sie selbst **Kinder** haben, allein oder in einem klassischen **Familienhaushalt** leben: Wir freuen uns auf ihre Bewerbung!

G Französische ist Ihre Muttersprache? Wir suchen eine freie Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter für Übersetzungen vom Deutschen ins Französische. Sie arbeiten fallweise und von zu Hause aus (keine feste Anstellung) Ihr Aufgabenbereich: Übersetzung von einfachen kurzen Texten (Anfragen Beantwortung von Anfragen, Reaktion auf Beschwerden usw. Wenn nötig führen Sie auch kurze Telefonate mit französischen Kundinnen oder Kunden Sie werden von uns eingearbeitet Sie lernen unsere Produkte und das Fachvokabular anhand erkennen zweisprachiger Unterlagen kennen. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Interessiert? Wir hören uns auf Ihre Online-Bewerbung

H Ein Tag im Zeichen der guten Nachbarschaft Im Rahmen des europäischen Nachbarschaftstages wurde auch heuer wieder in unserem Bezirk zu gemeinsamem Kochen und Genießen eingeladen. Solche Veranstaltungen dienen dazu, andere Menschen und Kulturen besser kennenzulernen, Wie auch in den vergangenen Jahren wurde das Fest wieder sehr gut aufgenommen. Die Veranstalter hielten begeisterte Mails. Da viele Leute die zahlreichen Spezialitäten aus aller Welt nach kochen möchten, finden Sie hier unser Online. Kochbuch

I Konto-Neuheiten Mit der neuen BaZa-App erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte, wann und wo Sie wollen. Für die schnelle Überweisung unterwegs, mit ein paar Klicks: Geben Sie einfach den Namen Ihres Baza-Kontaktes an, alles andere erledigt die App für Sie. Oder per Smartphone-Kamera: Sie fotografieren einen Zahlschein, und die App erfasst die Daten automatisch Mit der App können Sie auch direkt mit ihrer Kundenbetreuerin oder Ihrem Kundenbetreuer Kontakt aufnehmen eine Nachricht schicken, einen Termin vereinbaren oder um einen Rückruf bitten. Für alle, die schon ein Baza-Konto haben: jetzt die neue App herunterladen Zum Download

J Seit einigen Jahren bietet die Volkshochschule Laiendolmetscherinnen und Laiendolmetscher an die fremdsprachigen Eltern den Kontakt mit der Schule erleichtern sollen. Das Angebot soll dazu beitragen, die Beziehungen zwischen Eltern, Lehrerinnen und Lehrern sowie der Schulleitung zu verbessern. Das Ziel ist ein besseres Miteinander und mehr Verständnis füreinander. Die Laiendolmetscher werden von der VHS auf ihre Aufgabe vorbereitet. Momentan bietet die VHS Laiendolmetscher in den Sprachen Albanisch Bosnisch, Kroatisch, Serbisch Slowakisch, Rumänisch, Türkisch, Spanisch und Italienisch an. In Zukunft soll das Angebot um weitere Sprachen erweitert werden

K Spezialitäten aus der Küche Viele klassische Gerichte, die in Österreich auf den Tisch kommen, stammen aus den ehemaligen Kronländern der Monarchie: das Schnitzel aus Italien, die Palatschinken aus Ungarn, Golatschen und Knödel aus dem heutigen Tschechien. Dazu kommen zahlreiche regionale Spezialitäten wie Kasnudeln aus Kärnten, Steirisches Wurzelfleisch oder Salzburger Nockerl. Dies und vieles mehr können Sie bei einem unserer Kochkurse kennenlernen, Besonders willkommen sind Menschen, die aus anderen Ländern zu uns gekommen sind. Die Liste der Veranstaltungen finden Sie weiter unten.

L Am Weltspartag zur Bank Der Weltspartag wurde am 1. Internationalen Sparkassenkongress in Mailand im Oktober 1924 ins Leben gerufen, um die Bevölkerung zum Sparen zu bringen. Offiziell wird der Weltspartag am 31. Oktober gefeiert, in Österreich manchmal auch am letzten Werktag vor dem 31. Oktober. Denn an diesem speziellen Tag sollen die Banken für Kunden geöffnet haben. Besonders bei Kindern ist der Weltspartag sehr beliebt. Sie erhalten nämlich kleine Geschenke, wenn sie an diesem Tag mit ihrem Sparschwein zur Bank kommen. Aber auch für Erwachsene gibt es am Weltspartag oft besondere Angebote.

Lesen Sie den folgenden Text und entscheiden Sie, welches Wo (a, b oder c) in die jeweilige Lücke passt. Markieren Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen bei den Aufgaben 21–30.

Lieber Thomas,

ich muss dir unbedingt etwas erzählen: Ich bin heute das erste Mal in meinem Leben Ski gefahren, (21) ich mir das bisher nie zugetraut hatte. Meine Freundin Lisa hat mich eingeladen, einige Tage mit ihr und ihren Eltern in den Bergen zu verbringen. Und bevor ich ankam, (22) sie schon einen Individuellen Skikurs für mich gebucht! Du kannst dir vorstellen, wie mich das Überrascht hat! Ich (23) es mir schon anders überlegen, aber Lisa wollte nichts (24) hören. Heute Morgen ging es dann los. (25.) war ich ziemlich aufgeregt, (25.) habe ich mich auch unheimlich gefreut. Mit der Skilehrerin habe ich mich gleich gut verstanden. Sie hat mich abgeholt und mir (26). geholfen, im Sportgeschäft Schuhe, Skier, Stöcke und einen Helm für mich (27.) Dann hat mir die Skilehrerin einige (28) Dinge erklärt. Ich war anfangs sehr unsicher, mit der Zeit ließ das aber nach. Die Kinder im Zwergerlkurs scheinen (29). Gegensatz zu mir überhaupt keine Angst zu haben. Des Schlimmste am ersten Tag war der Schlepplift. Erst habe ich den Lift einige Male verpasst, dann bin ich hingefallen. Irgendwie habe ich es dann doch noch geschafft. Und zum Schluss bin ich mit der Lehrerin sogar eine leichte Piste runtergefahren. Morgen habe ich wieder zwei Stunden. Ich habe jetzt schon Muskelkater und mir tut alles weh! Ich weiß gar nicht, (30.) ich das schaffen soll. Ich werde dich über meine Fortschritte auf dem Laufenden halten :)

Bis bald und liebe Grüße

Samira

- 21) - A) obwohl
B) trotz
C) während

- 24) - A) dafür
B) damit
C) davon

- 27) - A) aussuchen
B) ausgesucht
C) auszusuchen

- 30) - A) dass
B) ob
C) wie

- 22) - A) hat
B) hatte
C) hätte

- 25) - A) Einerseite andererseits
B) weder noch
C) zwar aber

- 28) - A) grundlegende
B) grundlegenden
C) grundlegender

- 23) - A) konnte
B) sollte
C) wollte

- 26) - A) dabei
B) davon
C) dazu

- 29) - A) am
B) im
C) zum

MAZLUM

نفس شبراخ رامون فقط مبدل الاسم

Lesen Sie den folgenden Text und entscheiden Sie, welches Wort aus dem Kasten (a–o) in die Lücken 31–40 passt. Sie können jedes Wort im Kasten nur einmal verwenden. Nicht alle Wörter passen in den Text. Markieren Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen bei den Aufgaben 31–40

طريق امن للمدرسه



Sicherer Schulweg

Kinder sind oft mit dem Straßenverkehr überfordert, (31) ist es wichtig, dass sich Eltern und Bezugspersonen den besten Schulweg überlegen und mit ihren Kindern üben. (32) immer ist der kürzeste Weg auch der ungefährlichste. Zum Üben sollte man sich Zeit nehmen und sich voll auf das Kind (33). Eltern sollten im Verkehr immer auch an ihre Vorbildfunktion denken: Verkehrsregeln nicht nur erklären, sondern sich auch (34) daran halten. Wegen ihrer geringeren Körpergröße haben Kinder ein anderes Sichtfeld als Erwachsene. Dessen müssen sich die Erwachsenen bewusst sein. Manchmal ist es (35), wenn die Großen sich von ihren Kindern erzählen lassen, was diese sehen. Um das Kind langsam an den Schulweg zu gewöhnen, sollte es anfangs nur das letzte Stück allein gehen. Diese Strecke kann man dann Schritt (36) Schritt verlängern. Dasselbe gilt für den Nachhauseweg. Auch ist es sinnvoll, zu Schulbeginn nochmals kurz und klar die wichtigsten Regeln für das (37) im Straßenverkehr mit den Kindern zu wiederholen. Wenn der Schulweg kein Problem mehr darstellt, kann man noch mögliche (38) Situationen besprechen. Wie zum Beispiel „Was machst du, wenn der Gehweg gesperrt ist?“ oder Was tust du, wenn die Ampel ausgefallen ist? oder Was machst du, wenn auf der anderen Straßenseite jemand nach dir ruft oder jemand bei Rot über die Kreuzung rennt?“. So lernt das Kind, sich (39) im Straßenverkehr zu verhalten und selbstständig (40) zu finden. Und die Erwachsenen können sicher sein, dass ihr Kind zumindest auf die Standardsituationen vorbereitet ist.

A) BEMÜHEN

3 F) KONZENTRIEREN

k) SCHON

6 B) FÜR

8 g) KRITISCHE

4 L) SELBST

1 C) DESHALB

10 h) LÖSUNGEN

M) STITT

d) DOCH

2 i) NICHT

9 N) SELBSTBEWUSST

5 E) HILFREICH

j) PROBLEME

7 O) VERHALTEN